Aachen
29./30. Oktober 2015

Das Imaginäre

Wie Kreativität entsteht

1990 bis 2015
25 Jahre
Jugendkunst-
schultage
NRW

BLEIBERGER FABRIK

Landesarbeitsgemeinschaft Kulturpädagogische Dienste Jugendkunstschulen NRW e.V.

Einladung

Das Imaginäre Wie Kreativität entsteht
25 Jahre Jugendkunstschultage NRW (1990 bis 2015)

„Phantasie fürs Leben" – unter diesem Motto wollen Jugendkunstschulen zur Erschließung, Ergründung und Entwicklung der Vorstellungskraft bei Kindern und Jugendlichen beitragen: in allen künstlerischen Sparten und für jede und jeden Einzelnen von klein auf. Was aber ist das Imaginäre? Wie, wo und warum entfaltet es seine empathische, kritische und kreative Dynamik und welche Rolle spielt es im persönlichen und sozialen Leben? Sind die Weichen im Bildungs-, Kultur- und Sozialsystem hierfür richtig gestellt?

Seit 25 Jahren stellen die Jugendkunstschultage NRW ungewohnte und oft unbequeme Fragen. Die Jubiläumsveranstaltung in Stadt und Städte-Region Aachen unternimmt den Versuch einer landespolitischen Zwischenbilanz aus regionaler Perspektive. Acht Jahre nach der Aachener Erklärung des Deutschen Städtetags zur „Bildung in der Stadt" wollen wir unter anderem wissen, was der Wert und was der Mehrwert kultureller Bildung ist und ob bzw. inwieweit sie „fit macht" für Karrieren auch in der (Kreativ-)Wirtschaft. Gleichzeitig wollen wir ausloten, ob Karrierefitness überhaupt ein Leitmotiv kultureller Bildung sein könnte oder werden sollte.

> Phantasie ist wichtiger als Wissen. Denn Wissen ist begrenzt, während Phantasie die ganze Welt umfasst.
> ALBERT EINSTEIN

Der Jugendkunstschultag richtet sich an alle, die sich landesweit für Praxis, Theorie und Ermöglichung kultureller Kinder- und Jugendbildung einsetzen. Flankierend zur Tagung erscheint zum Jahresende die gleichnamige Publikation „Das Imaginäre".

Wir danken unseren Förderern und laden Sie herzlich ein an inspirierende Orte in der StädteRegion und der Stadt Aachen!

> Man staunt immer wieder, wie wenig Menschen, so klug sie sonst sein mögen, merken, welche Krisen im privaten wie auch im politischen und sozialen Leben die Verzwergung und die Verödung der Phantasie mit sich bringt.
> ERICH KÄSTNER

Donnerstag, 29. Oktober 2015

Suermondt-Ludwig-Museum

ab 9.30 Ankommen, Anmeldung, Kaffee

10.30 **Eröffnung / Begrüßung**
Susanne Schwier Beigeordnete der Stadt Aachen; **Uwe Schulz** Referatsleiter im Jugendministerium NRW (MFKJKS); **Kurt Eichler** Vorsitzender der LAG Kulturpädagogische Dienste/ Jugendkunstschulen NRW e.V. (LKD)

11.00 **Das Imaginäre – Grenzgänge der Phantasie und die Rolle der Jugendkunstschulen**
Prof. Dr. Andreas Brenne Universität Osnabrück

11.45 bjke-Festakt
„Rauskommen. Der Jugendkunstschuleffekt"
Bundeswettbewerb
Revue der Preisträger und Auszeichnung durch **Uta-Christina Biskup** Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)

13.00 Mittags-Imbiss

Inspirierende Orte
Exkursionen in die StädteRegion Aachen
(ggf. inklusive Mittags-Imbiss)

Tour 1: **Bleiberger Fabrik – Kreativhaus am Molle**
Vom lebendigen Lernort zur aufsuchenden Jugendkulturarbeit
Gastgeber: **Sibylle Keupen, Axel Jansen**

Tour 2: **Kreativhaus am Molle – KuKuK e.V.**
Vom temporären Holzbau zur grenzüberschreitenden Kulturstätte
Gastgeber: **Axel Jansen** Kreativhaus, **Sebastian Schmidt** KuKuK

Tour 3: **NAK. Neuer Aachener Kunstverein – Infobox am Depot**
Vom Forum für zeitgenössische Kunst zum künftigen Stadtteilzentrum
Gastgeber: **Ben Kaufmann** NAK, **Michael Omsels** Infobox, **Geoffrey Blaeske** Stadtteilbüro Aachen-Nord

Tour 4: **Erlebniswelt Zinkhütter Hof – Suermondt-Ludwig-Museum**
Von der Glashütte in Stolberg zum großbürgerlichen Stadtpalais
Gastgeber: **Petra Grüttemeier** Zinkhütter Hof, **Michael Rief** Suermondt-Ludwig-Museum

Tour 5: **Jugendkunstschule »Aber Hallo« in Alsdorf und Baesweiler**
Vom Hauptsitz in der Turnhalle zur Filiale, der Werkstatt im Park
Gastgeber: **Claus Jürgen Klüglich, Alexander Müller-Hermes, Roland Clemens**

Tour 6: **Suermondt-Ludwig-Museum, Kinderkunstakademie und Burg Wilhelmstein in Würselen**
Vom großbürgerlichen Stadtpalais über ein ehemaliges Ladenlokal zur Freilichtbühne in Würselen
Gastgeber: **Olaf Müller** Kulturbetrieb der Stadt Aachen, **Susanne Mix** Kinderkunstakademie, **Jutta Kröhnert** AKuT e.V., **Hans Brings** Burg Wilhelmstein

Alle Exkursionen werden begleitet von Mitgliedern des Jugendteams der Bleiberger Fabrik und Vertretern der LKD. Sie enden um 16.45 Uhr im Suermondt-Ludwig-Museum.

17.00 **Anstelle eines Festvortrags:**
Der kulturellen Praxis auf der Spur. 25 Jahre Jugendkunstschultage NRW aus einer anderen Perspektive
Prof. Dr. Werner Thole Universität Kassel

18.00 **Grußworte**
Helmut Etschenberg Städteregionsrat
Christina Kampmann NRW-Jugendministerin

18.30 **Kann man Phantasie lernen?**
Ein Podiumsgespräch mit NRW-Jugendministerin **Christina Kampmann, Prof. Dr. Werner Thole, Jasmin Schwiers** Schauspielerin, **Kurt Eichler**
Moderation: **Michael Köhler** WDR 3

ca. 20.00 Abendessen

Freitag, 30. Oktober 2015

Haus der StädteRegion

9.30 **Erfolgsfaktor Kreativität**
Zwischen Selbstoptimierung und Entschleunigung
Prof. Dr. Sascha Liebermann Alanus Hochschule

10.30 **Die Workshops**
Inspirierte Personen, inspirierende Konzepte

Workshop 1: **Es geht um den Flow**
Lust und Frust in Bildungsprozessen
Mit **Julia Weber-Seysen** JKS Unna, **Dorothée Irnich-Eßer** JKS im arte fact, Bonn

1990 bis 2015
25 Jahre
Jugendkunstschultage NRW

Workshop 2: **Kreativ neue Lebenswelten erschließen**
Neue Zielgruppen, aktuelle Herausforderungen
Mit **Detlef Heidkamp** und **Lea Bullerjahn** JKS im Kreativ-Haus, Münster

Workshop 3: **Republik der Kinder**
30 Jahre Kinderstadt als gelebter Phantasieraum
Mit **Christoph Honig** Akki e.V., Düsseldorf

Workshop 4: **Kreativität im Bildungsganzen**
Zur notwendigen Komplementarität von schulischen und außerschulischen Partnern
Mit **Gabriele Roentgen** StädteRegion Aachen, **Lea Hütten** GGS Schönforst Aachen, **Alexander Müller-Hermes** Jugendkulturraum „Aber Hallo"

Workshop 5: **alles kann... NICHTS muss!**
Ein Freiraum für Ko-Kreativität
Vorbereitet von **Walbrodt/Hoernemann** CommunityArtWorks.de

Moderation der Workshops: LKD-Team

13.00 Mittagsimbiss

14.00 **Querdenker auf der Überholspur: Ist Kreativität die neue Leitwährung?**
Podiumsgespräch mit **Prof. Dr. Andreas Brenne** Universität Osnabrück, **Prof. Dr. Sascha Liebermann** Alanus Hochschule, **Sibylle Keupen** JKS Bleiberger Fabrik, **Dr. Norbert Sievers** Kulturpolitische Gesellschaft
Moderation: **Simone Schmidt-Apel** Vorstand der LKD

15.30 Ende / Abreise

Tagungsmoderation und -konzeption: **Nadja Höll** und **Peter Kamp** in Zusammenarbeit mit **Detlef Heidkamp, Kurt Eichler** und **Simone Schmidt-Apel** Vorstand der LKD und **Sibylle Keupen, Dorothée Irnich-Eßer, Christiane Stelter**

Programm

Termin: 29./30. Oktober 2015

Tagungsadressen: **Suermondt-Ludwig-Museum**
Wilhelmstraße 18
52070 Aachen
Tel. 0241 - 47 98 040
www.suermondt-ludwig-museum.de

Haus der StädteRegion
Zollernstraße 10
52070 Aachen
Tel. 0241 - 51 980
www.staedteregion-aachen.de

Anfahrt / Parken: Wegbeschreibung und Anfahrtsskizze unter **www.lkd-nrw.de**

Übernachtung: Hotelliste unter **www.lkd-nrw.de** oder direkt bei der LKD 02303 - 25 302 - 0

Teilnahmegebühr: 49,- Euro beide Tage, 35,- Euro ein Tag (Inkl. Verpflegung, ohne Übernachtung)

Anmeldung: LKD – Landesarbeitsgemeinschaft Kulturpädagogische Dienste / Jugendkunstschulen NRW e.V.
Kurpark 5 · 59425 Unna
Tel. 02303 - 25 302 - 0 · Fax 02303 - 25 302 - 25
Mail **info-lkd@lkd-nrw.de**
www.lkd-nrw.de

Anmeldeschluss: 20. Oktober 2015

Eine Veranstaltung von:

Landesarbeitsgemeinschaft Kulturpädagogische Dienste Jugendkunstschulen NRW e.V.

BLEIBERGER FABRIK

Gefördert durch:

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen

BildungsRegion Aachen

stadt aachen

StädteRegion Aachen

Kulturpartner: WDR 3

Der Bundeswettbewerb „Rauskommen. Der Jugendkunstschuleffekt" wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend